

Cloppenburg, den 18.12.2013

Beratungsfolge	Termin	Beratung
Kreisausschuss	19.12.2013	nicht öffentlich
Kreistag	14.01.2014	öffentlich

Behandlung: öffentlich

Tagesordnungspunkt

Entscheidung über die Fortführung des Förderprojektes „Pro-Aktiv-Center (PACE)“, für das Jahr 2014

Sachverhalt:

Für die Fortführung von Pace in 2014 hat der Jugendhilfeausschuss in seiner Sitzung am 03.12.2013 einen Zuschuss in Höhe von 117.000,- € beschlossen. Dabei wurde davon ausgegangen, dass die Förderprojekte „Pace“ und „Schulverweigerung – die 2. Chance“ zusammengeführt und reduziert werden, da für das Projekt „2.Chance“ für 2014 keine Fördermittel des Bunds mehr zur Verfügung stehen und eine Neuauflage erst für 2015 anvisiert war. Das Förderprojekt war 2013 seitens des Landkreises aus BUT- Mitteln der Schul- und Sozialarbeit zu 55 % in Höhe von p.A. 120.000,- € kofinanziert worden. Jetzt teilt das BMFSFJ mit E-Mail vom 09.12.2013 überraschend mit, dass das Bundesprogramm „Schulverweigerung – die 2. Chance“ bis Mitte 2014 verlängert und aus zurückfließenden ESF-Mitteln finanziert werde. Ein neues Programm sei in Planung und sollte bereits 2014 starten. Die bisherigen Projekte können daher zunächst bis Mitte 2014 unter der Voraussetzung weitergeführt werden, dass die 55%-ige Kofinanzierung von ca. 60.000,-€ durch den Landkreis zur Verfügung gestellt werde.

Aus Sicht der Verwaltung ist eine unmittelbare Weiterführung des Programms sinnvoll, da

- mit der Weiterführung die Chance vergrößert wird, im Anschlussprogramm berücksichtigt zu werden,
- durch eine Weiterführung keine Unterbrechung des Projektes erfolgt,
- die Diskussion im Jugendhilfeausschuss gezeigt hat, dass Maßnahmen zur Unterstützung benachteiligter Jugendlicher gewünscht werden.

Zur Fortführung des Projektes „PACE“ und des Projektes „2. Chance“ sollte daher der im Jugendhilfeausschuss gewährte Zuschuss von 117.000,-€ auf 177.000,-€ erhöht werden.